

Tage, die immer gleich sind... oder doch nicht?

KAPI 6 Is in Arbeit!

Von abgemeldet

Kapitel 5: Nicht ernst genommene Drohung

Hey, es tut mir Leid, dass ich so lang auf mich warten lies... aber es warten ja nicht viel v.v *trotzdem weiter schreib* Ich mag dieses Kapi scho ein wenig... *hehe*
Ich widme sie Mikako_! [einfach mal so... *flausch*]

... Nach dem Ro starr in den Himmel geschaut hatte, schaute er Mikako verträumt an. °Mein kleiner Engel...° Das rote Licht der untergehenden Sonne strahlte nur Mikako an, denn Ro saß in ihrem Schatten. Er beugte sich leicht über sie und wollte sie küssen, doch er ließ es bleiben. Er wollte "seinen schlafenden Engel" nicht wecken. Dennoch schmiegte er sich von der Seite aus an sie und atmete den Duft der Kirschblüten und den ihren ein.

Nach dem die Sonne untergegangen war und die Nacht sie umhüllte:

stöhn grummelte Ro, als er aufwachte. Er merkte, wie Mikako gleichmäßig atmete. Inzwischen lag Mikakos Kopf auf Ros Schulter.

"Mikako, wach auf!" flüsterte er ihr ins Ohr.

"Hmmm..." war Mikakos einziges Kommentar dazu und sie schlief seelenruhig weiter. Ro musste grinsen. °Sie ist so süß...° dachte er und näherte ihr sich. Er hockte sich über sie, nahm ihr Gesicht in seine Hände und küsste sie zärtlich auf ihre blauen Lippen. [Was für ne Schnulze... aber ich kann nicht anders! XD] "Gnnn..." Mikako wachte auf, als Ros Kuss immer leidenschaftlicher wurde. Ro bemerkte das, und hielt inne. Sie wurde rot und fragte "Was soll das?" "Darf ich dich nicht küssen?" stellte Ro die Gegenfrage. "Aber ich hab doch noch geschlafen!" "Vielleicht hast du auch nur so getan, als ob!" grinste Ro.

Mikako stand auf und sagte im Gehen "Ja klar..."

"Wieso? Könnte doch sein!" sagte er und stand auch auf. Er lief ihr hinterher bis er sie eingeholt hatte. "Sonst tust du das doch auch nicht in der Öffentlichkeit" sagte Mikako, aber schaute ihn dabei nicht an. "Uns hat niemand gesehen" "Das Risiko gehst du ein?" jetzt musste Mikako auch grinsen. "Was soll denn das heißen?" fragte Ro.

"Gar nichts!" rief sie und rannte vor. "Bleib stehen, Mikako!" schrie Ro fast schon. Er streckte die Hand nach ihr raus, konnte sie aber nicht mehr festhalten. Ein Auto bremste scharf und hätte Mikako beinahe umgefahren. "AHHH" Mikako fiel

reflexartig zu Boden, obwohl sie das Auto noch gar nicht berührt hatte.

"Verdammt!" rief Ro und rannte zu ihr, "Hey, steh auf!"

~

"Uhm... wo bin ich..." Die Sonnenstrahlen blendeten das Gesicht einer 16jährigen. [war sie 16?] Als sie mit ihrer Hand ihr Gesicht schützen wollte, bemerkte Mikako, dass sie einen Verband um das linke Handgelenk hatte. "Was..." Sie hörte Stimmen. Stimmen mehrere Personen. Sie war bei Ro, jetzt fiel ihr es ein. Langsam stand sie auf und konnte ein paar Fetzen aus dem Gespräch aufnehmen. "Sie können doch nicht... viel zu mager... stimmt überhaupt nicht... mir gut..." (so ähnlich wie im Manga) Mikako schlich sich zu Tür und sah wieder die Frau und den Mann, die vor einem Jahr schon mal hier gewesen waren. "Wie können sie nur mit einem Mädchen, zusammen wohnen..." fing die Frau an. "Mikako ist..." wollte Ro auch anfangen, doch Mikako unterbrach das Ganze.

"RO WIRD MICH HEIRATEN!"

Mikako knallte die Tür zu und atmete erst einmal durch. Ro stand hinter ihr. Sie konnte fühlen, dass er sie mit stechendem Blick anschaute. "Es-es tut mir Leid..."

"Mikako! Der Autofahrer hätte dich gestern umbringen können!" °Er ist nicht deswegen sauer...?!° "A-aber..." "Nichs aber! Du legst dich jetzt ins Bett und da bleibst du erst einmal eine Weile!" sagte Ro siegessicher. Mikako schaute ich nur baff an, und rührte sich nicht. In Ro zuckte eine Ader. Er nahm Mikako auf seine Arme und trug sie zu seinem Bett. "I-Ich kann das alleine, Ro!" sagte Mikako und wurde rot. "Das sieht man ja!" murmelte Ro und deckte sie mit seiner alten Wolledecke zu.

"Weißt du, was passiert, wenn du ohne meine Erlaubnis aufstehst?" fragte Ro ernst, doch Mikako wusste, dass er innerlich ein wenig grinste. Sie wurde noch roter und sagte "Wenn du mir etwas antust, kannst du sicher sein, dass Megumi DIR etwas antut!"

Jetzt grinste Ro wirklich. "Wenn ich es ihr nicht erzähle... wenn ich es verhindere wirst du deiner Schwester auch nichts erzählen können!" "Hör auf!" sagte Mikako mit leicht zitterner Stimme. "Was denn? Ich hab doch noch gar nicht angefangen! Du musst nur seelenruhig in deinem Bett liegen bleiben!" rief Ro und schon stand er im Bad. °Na, meinetwegen...° dachte Mikako und schlief ein.

~

Es roch nach Kaffee. Und so schön nach Zitronen und Schokoladenduft. Mikako öffnete ihre Augen, doch sah sie nichts. Sie sah nur auf den Balkon, den grauen Himmel und den fahrenden Verkehr, den man durchs Fenster nun einmal hörte. Ihr oder besser gesagt Ros Bett war gemütlich warm und gleich wieder zum Einschlafen. Sie schätzte, dass es ungefähr 17.00Uhr sein musste. Zwar knurrte ihr Magen doch sie dachte nicht daran nach Ro zu fragen. Sie schloss einfach wieder die Augen, mit den Hintergedanken, dass sie schon irgendwann wieder aufwachen werde.

"Nichts da!" rief plötzlich eine Stimme unmittelbar hinter ihr. Mikako schreckte hoch und hob ihren Blick in die Höhe. Sie sah direkt in Ros kleine Augen und schaute ihn -ohne zu denken- eine Weile ihn an. Bis Ro verlegen grinste und sie fragte, warum sie ihn so anschaut. Daraufhin wurde Mikako rot und sagte, dass das nichts zu bedeuten

hatte.

"Dann ist ja gut..." Er setzte sich in den Sessel neben ihr und stellte Kuchen und Kaffee auf den Tisch. Erst aß er. "Du bist gemein! Sagst mir, dass ich nicht aufstehen soll, und isst gemütlich neben mir." Rief Mikako empört. Ro seufzte und sagte dann "Na komm! Kriegst du auch was ab!" Er setzte sich hinter ihr hin, und steckte ihr eine Gabel mit Kirschkuchen in den Mund. "Weißt du Mikako, ...

Fertig, wieder mal kurz geworden, aber zu einer kleinen Lovestory gehören eben auch kleine Kapitel! ^-^ Das nächste Kapi lässt diesmal nicht so lang auf sich warten! Spätestens in 2 Wochen ist es da! (Erinnert mich dran! *hihi*)

Ich hoff trotzdem auf Komments...

Würdet ihr auch meine neue FF "Raus aus den Südstaaten Amerikas" lesen? Das wär echt nett. Ihr könnt mir ruhig Vorschläge machen, wies weiter gehen soll *sich das immer aus dem Ärmel zieh*

HEAGGDL (hab jetzt erst das zum 2. mal geschrieben! ^^)

Bye, Max-chan